

WULKAPRODERSDORF PFARRBLATT – FARSKI LIST VULKAPRODRŠTOF

Weihnachten/Božić 2022.

Fürchtet Euch nicht

Dies sind die Worte des Engels, die er in der Heiligen Nacht der Geburt Christi den Hirten auf den Feldern verkündet: „Fürchtet Euch nicht. Denn ich verkünde euch eine große Freude ... Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren, Christus der Herr.“

Wie steht es um uns? Wann hat uns das letzte Mal jemand zugesagt und zugesichert: „Fürchte dich nicht.“? Als wir noch ein kleines Kind waren? Würden wir so eine Zusicherung überhaupt zulassen? Müssen wir nicht mit unseren Ängsten und Sorgen alleine zurechtkommen? Und überhaupt: Wer soll uns schon helfen können als wir selber?



Außerdem gibt es genug zu fürchten oder zumindest sich Sorgen zu machen: Um unsere Familie, wegen Corona und anderen Erkrankungen, der Krieg in der Ukraine, die Gefahr eines atomaren Konflikts, Inflation und Wohlstandsverlust, hohe Energiekosten und die Gefahr eines Blackouts.

Die Aufforderung des Engels klingt für uns aufgeklärte Menschen heute fast schon ein wenig provokant: Bei all dem sollen wir uns nicht fürchten?

Hier rühren wir an das Geheimnis von Weihnachten. Denn seit damals, seit über 2.000 Jahren, ist tatsächlich nichts mehr so wie es vorher war: Gottes Sohn hat in jener Heiligen Nacht die Herrlichkeit seines Vaters verlassen und ist Mensch geworden, einer von uns. Hineingeboren in eine Krippe ist er im kleinen Kind Jesus Christus zu uns gekommen, um mit uns alles zu teilen: Hunger und Durst, Kälte und Gefahr, aber auch Wärme und Geborgenheit, Freude und Liebe.

Welch wahnwitzige Liebe zeigt sich hier! Gottes Sohn verlässt alle Herrlichkeit um der *Immanuel*, der „Gott mit uns“ zu werden, auf Erden zu leben, zu lehren, sein Leben hinzugeben am Kreuz und uns so den Himmel zu eröffnen. Wahrlich: Wenn uns Gott so sehr liebt, wovor sollen wir Angst haben?

Auf diese Liebe gibt es nur eine Antwort: Die, die die Hirten in der Heiligen Nacht gegeben haben: *Kommt, lasset uns zur Krippe gehen und anbeten unseren König und Herrn!*

Dragi Prodrštofci! Liebe Wulkaprodersdorfer!

Anfang September ist bereits ein Jahr vergangen, seit ich meinen Dienst in Wulkaprodersdorf angetreten habe. Eigentlich ist dieses Jahr nicht vergangen – es ist verflogen. Mit dem Auslaufen der Coronamaßnahmen wurden wir als Pfarre zunehmend aktiver, wie sich auch den Bildern in dieser Ausgabe entnehmen läßt.



Dies ist vor allem den Mitgliedern des neuen Pfarrgemeinderates zu verdanken, die mit viel Elan und Schwung ihre für sie neue und verantwortungsvolle Tätigkeit angetreten haben. Ich bin aufrichtig dankbar, dass sie sich bereit erklärt haben, sich für die kommenden fünf Jahre in den Dienst der Pfarre zu stellen. Ausdrücklich möchte ich an dieser Stelle auch den Mitgliedern des alten Pfarrgemeinderates danken – für die Aufnahme meiner Person und Mithilfe, vor allem bei der Pfarrgemeinderatswahl.

Der Pfarrgemeinderat ist eine wichtige Einrichtung der Pfarre. Der Pfarrer allein vermag nicht so viel zu bewegen, dies geht besser in einer Gemeinschaft. Auch der Kontakt zur Pfarrbevölkerung wird durch die Mitglieder des Pfarrgemeinderats erweitert und intensiviert. Sie sind Ansprechpartner und wissen um die Anliegen der Gläubigen. In dieser Ausgabe stellen unsere neuen Pfarrgemeinderäte sich und ihre Motivation und Anliegen kurz vor.

Dragi tanačniki novoga (i staroga) farskoga tanača, dragi vjerniki, hvala za svako podupiranje u prošlom ljetu. Ja Vas nadalje prosim za Vašu dobru volju i suradnju s manom – farnik treba pomoćnike za širenje vjere. Potribna je Vaša pomoć i Vaš pretkip, osebujno za Vašu dicu, ali i za one, ki još nisu k Bogu našli.

Stefan Jahns, farski moderator/Pfarrmoderator

Naš farski tanač – 2022-2027– Unser Pfarrgemeinderat



Angelobung des neuen Pfarrgemeinderates – Prisega novoga farskoga tanača



Justine Koch, 66 Jahre alt, verheiratet, 2 Töchter

Mein Beweggrund mich der Wahl zum Pfarrgemeinderat zu stellen war es, mich aktiv am Geschehen in der Pfarre beteiligen zu können. Im Besonderen ist es mir ein Bedürfnis die Kinder und Jugendlichen zur Mitarbeit und zum Mitfeiern in der Kirche zu animieren.



Sabine Iwanschitz, 61 Jahre, verheiratet, 2 Töchter

Pfarrgemeinderat bedeutet für mich: Ideen einbringen, aktiv in der Pfarre mitarbeiten und mitgestalten, in der Hoffnung aus unserer Pfarre eine lebendige Gemeinschaft machen zu können.



Ich heiße **Marian Bogdan** und bin 42 Jahre alt.

Ich bin verheiratet und habe eine Tochter.

Mein Ziel ist es die Kirche und die Pfarrgemeinde zu unterstützen.



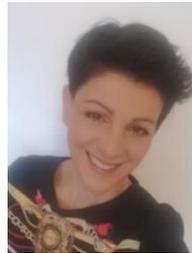
Ing. Christian Marinits, 41 Jahre, verheiratet, 2 Söhne

Leidenschaftlicher Vereinsmeier

Ehrlicher und reflektierter Gesprächspartner

Lösungsorientierter Katholik

Mein Motto: „Ein Tag an dem du nicht lächelst ist ein verlorener Tag!“



Andrijana Ravlic

Geboren in Mostar am 30. 08.1977

Vor drei Jahren bin ich mit meinem Mann und zwei Kindern nach Österreich gekommen. Seit zwei Jahren wohnen wir in Wulkaprodersdorf.

Es ist mir eine große Ehre und Freude in den Pfarrgemeinderat gewählt worden zu sein. Die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des PGR macht mir viel Spaß.



Claudia Freistedt - Nabinger, 54 Jahre alt, verwitwet.

Über die Radiomesse bin ich seit 2021 zur Gestaltung der Messe in

Wulkaprodersdorf gekommen und 2022 zum Pfarrgemeinderat gewählt worden.

Mein Ziel ist es die kirchlichen Aktivitäten zu fördern sowie Groß und Klein die Kirchenmusik näher zu bringen.



Mein Name ist **Lukas Moser** und ich bin 20 Jahre alt. Zur Zeit studiere ich Lehramt

für Mathematik und Physik an der Universität Wien im ersten Semester und arbeite

bei der Elektrotechnik-Firma Frühmann. Ehrenamtlich bin als Rettungssanitäter beim Roten Kreuz tätig, was mir sehr viel Freude bereitet.



Ich heiße **Christine Leitgeb**.

Ich bin dem Pfarrgemeinderat beigetreten, weil mir die Anliegen der Gläubigen sehr am Herzen liegen und ich diese nach Aussen vertreten möchte.



Am Karfreitag und Karsamstag wurde der Brauch des Ratschens wieder in unserer Pfarre gepflegt.



Am Ostermontag wurde das neu renovierte Pfarrheim von BV Mag. Željko Odobašić und Pfarrmoderator MMag. Stefan Jahns gesegnet. Die Tamburica „Poljanci“ und die Frauen-Klapa „Evo nas“ haben die Hl. Messe feierlich umrahmt.



Am Weißen Sonntag empfangen 13 Kinder zum ersten Mal den Leib Christi.



Am 22.05.2022 wurde 31 Firmlingen durch Bischofsvikar Željko Odobašić das Sakrament der hl. Firmung gespendet.



16.06.2022: Fronleichnamsprozession in unserem Dorf - Tijelova



Im Juni wurde im neuen Pfarrheim wieder ein Pfarrfest abgehalten. Die Pfarre bedankt sich für den zahlreichen Besuch und die großzügige Unterstützung.



Andacht am Dreifaltigkeitssonntag – Presv. Trojstvo

Erntedankfest in unserer Pfarre – Žetvena Zahvalnica



21.06.22, Kinderwallfahrt: Schüler und Schülerinnen der Volksschulen Antau, Osip, Trausdorf, Wulkaprodersdorf und der Sonderschule Eisenstadt feierten mit Pfarrer Stefan Jahns die hl. Messe. Dičje shodišće je ovo ljeto išlo u Wulkaprodrštof. Došlo je oko 250 dice. Nach der hl. Messe durften die Kinder als Zeichen des Friedens bunte Ballons in die Luft steigen lassen.



Wulkaprodersdorfer Gläubige besuchen die Mariazerler Wandermuttergottes in Parndorf. Kip Putujuće Marije Celjanske bilo je ljetos u Pandrofu – osam hodočasnika išlo je piše na shodišće. Acht Pilger machten sich schon zeitig in der Früh auf den 40km langen Weg, andere kamen mit dem PKW.



Die Kindergartenkinder gestalteten zum Fest des hl. Martin ein Martinsspiel, es folgte der Laternenumzug.



Hl. Messe bei der Hubertuskapelle mit anschließender Weinsegnung. Der Jagdverein lud zur Agape ein.



Erstmals beteiligte sich die Pfarre beim autofreien Tag.



Rorate zur hl. Lucia – zornica na spomen sv. Lucije

Begräbnisse 2021/2022

22.12.2021 Wenko Agnes, 99. Lebensjahr
 30.12.2021 Skarits Gerda, 56. Lebensjahr
 02.01.2022 Ing. Johann Semeliker, 89. Lebensjahr
 27.01.2022 Drimal Hilda, 71. Lebensjahr
 07.02.2022 Kain Stefan, 96. Lebensjahr
 19.03.2022 Kain Angela, 73. Lebensjahr
 26.03.2022 Wlaschitz Erwin, 93. Lebensjahr
 08.04.2022 Hirsch Karl-Heinz, 54. Lebensjahr
 10.04.2022 Uller Manfred, 66. Lebensjahr
 14.04.2022 Wucsits Gisela, 97. Lebensjahr
 16.04.2022 Kain Anna, 83. Lebensjahr
 16.04.2022 Heckenast Josef, 68. Lebensjahr
 21.05.2022 Kain Paulina, 94. Lebensjahr
 04.07.2022 Nabinger Eduard, 89. Lebensjahr
 02.08.2022 Kaiser Peter, 82. Lebensjahr
 16.10.2022 Mag. Breisch Manfred, 72. Lebensjahr
 19.10.2022 Dragsits Josef, 78. Lebensjahr
 24.10.2022 Ullrich Eleonore, 87. Lebensjahr
 13.11.2022 Kain Monika, 70. Lebensjahr
 26.11.2022 Wieser Franz, 78. Lebensjahr

Taufen 2022

17. 04.2022 Raimi Olajire Jael
 29.05.2022 Obradovits Lina
 05.06.2022 Ferschin Janosch Leander
 06.06.2022 Winkler Timo
 19.06.2022 Handl Ella
 26.06.2022 Schmidt Luca
 02.07.2022 Mariel Helena
 30.07.2022 Udovita Angelko
 27.08.2022 Hanousek Luis
 03.09.2022 Pichler Paul
 05.11.2022 Mécs Matteo

Trauungen 2022

14.05.2022 Ing. Fenk Michael und Viktoria Sophie, MA
 04.06.2022 Ing. Grall Hannes Helmut und Monica, BA
 02.07.2022 Fink Markus und Carina, BA

Pfarrheimrenovierung

Im April 2022 wurde in einem feierlichen Rahmen das Pfarrheim von Bischofsvikar Mag. Željko Odobašić und Pfarrmoderator MMag. Stefan Jahns gesegnet und wieder eröffnet. Die zahlreichen Besucher konnten sich von der gelungenen Renovierung überzeugen.

Das Gebäude wurde vor mehr als 20 Jahren vom damaligen Pfarrer und jetzigen Diözesanbischof Dr. Āgidius Zsifkovics saniert und erweitert und war in die Jahre gekommen. Der Pfarrgemeinderat beschloß im Jahr 2018 daher eine grundlegende Sanierung. Der Asphaltboden wurde isoliert und gedämmt, ebenso die Holzdecken, wobei noch zusätzlich Schallschluckplatten verlegt wurden und damit die Akustik im Saal wesentlich verbessert wurde. Langlebige Aluminiumfenster und -türen wurden eingebaut; die Küche wurde komplett erneuert, um allen Hygiene-Vorschriften zu entsprechen.

Ganz wesentlich wurde auf barrierefreie Nutzung des Pfarrheimes geachtet. Die Küche und die WCs wurden niveaumäßig an den Pfarrsaal angepasst. Die Sanitäreanlagen wurden erneuert und ein zusätzliches behinderten- und rollstuhlgerechtes WC installiert. Neu gestaltet wurden die Getränke- und Kaffeebar und mit Kühlvitrinen und Gläserspüler ausgestattet.

Die Beleuchtung innen und außen wurde mit sparsamen LED-Lampen eingerichtet und eine professionelle Lichtlösung installiert, im Bereich der beiden Bars wurde mit dem speziellen Design auch ein Blickfang geschaffen. Für die Beschallung des Pfarrsaales und des Außengeländes sorgt eine neue Akustikanlage mit vielen Integrationsmöglichkeiten.

Im Außenbereich wurde die Fassade erneuert und der große, schöne Pfarrgarten saniert: Die alte Rasenfläche wurde erneuert, im Bereich der Gartenmauern wurde 30 neue blühende Sträucher gepflanzt.

Bischofsvikar Mag. Željko Odobašić betonte in seiner Eröffnungsrede, dass viele beteiligte Firmen aus der Ortschaft oder aus der näheren Umgebung stammen und bedankte sich herzlich für ihr großes Engagement. Ein besonderer Dank gilt den vielen Spendern, die für die Renovierung des Pfarrheimes ihren finanziellen Beitrag geleistet haben. Das Pfarrheim wird nicht nur für pfarrliche Veranstaltungen verwendet werden, sondern wird auch der Gemeinde und den Ortsvereinen zur Verfügung stehen.

Einige wenige Arbeiten sind noch offen, ganz besonders zählt dazu die Außengestaltung des Haupteinganges von der Kirchengasse.

Pfarrer und Pfarrgemeinderat bitten daher um Spenden, dazu liegt diesem Pfarrblatt ein Zahlschein bei.



Das renovierte Pfarrheim – hell und freundlich.



Das Pfarrheim vor Renovierung mit der alten Holzdecke.

Das Bauamt der Diözese Eisenstadt hat nach Vorlage aller Rechnungen das Projekt geprüft und dem Wirtschaftsrat der Pfarre die Entlastung erteilt.

Summe aller Arbeiten	€ 365.997,30
Zur Finanzierung standen zur Verfügung:	
- aus pfarrlichen Mitteln	€ 88.497,30
- aus Mitteln d. Pol. Gemeinde	€ 50.000,00
- aus Mitteln des Landes	€ 70.000,00
- aus Anteilen d. Kirchenbeitrages	€ 94.000,00
- aus Mitteln d. Grundverkaufs	€ 26.000,00
- aus Subvention der Diözese	€ 37.500,00

Die pfarrlichen Mitteln gliedern sich in:

- a) angesparte Gelder der Pfarre: € 70.000,00
- b) Spenden der Pfarrbevölkerung: € 18.497,30

HEILIGE MESSEN IN DER WEIHNACHTSZEIT – TERMINI SV. MAŠ U BOŽIĆNOM VRIMENU

24.12.2022	Samstag	Krippenandacht für Kinder	15:00 Uhr
24.12.2022	Samstag	Heiliger Abend – Badnjak	23:15 Uhr
25.12.2022	Sonntag	Christtag – Božić	10:15 Uhr
26.12.2022	Montag	Hl. Stephanus – sv. Štefan	10:15 Uhr
30.12.2022	Freitag	Fest der Hl. Familie – svetak sv. obitelji	18:00 Uhr
31.12.2022	Samstag	Hl. Silvester – sv. Silvestar	17:00 Uhr
01.01.2023	Sonntag	Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria	10:15 Uhr
06.01.2023	Freitag	Erscheinung des Herrn - Hl. 3 Könige	10:15 Uhr
08.01.2023	Sonntag	Taufe des Herrn – Krst Gospodinov	10:15 Uhr
02.02.2023	Donnerstag	Darstellung des Herrn – prikazanje Gospodina	18:00 Uhr
20.02.2023	Montag	Anbetungstag – Molitveni dan	10.00 Uhr
22.02.2023	Mittwoch	Aschermittwoch – čista srijeda	18:00 Uhr

Beichtmöglichkeit: Immer vor und nach den hl. Messen sowie nach tel. Vereinbarung.

Eucharistische Anbetung: Jeden Freitag von 18.30 bis 19.00 Uhr.

DREIKÖNIGSAKTION

04. – 05.01.2023

Dreikönigsaktion



Die Pfarre Wulkaprodersdorf dankt allen Spendern, Gönnern, freiwilligen Helfern und Besuchern unserer Veranstaltungen für die Unterstützung im Jahr 2022.

Vergelt's Gott!

Gesegnete Weihnachten und ein frohes Neues Jahr 2023 wünschen

Pfarrer GR Mag. Željko Odobašić
Pfarrmoderator MMag. Stefan Jahns
und die Pfarrgemeinderäte

Blažen Božić i srićno novo ljetu želju farski dušobrižnici i farski tanačniki

Impressum: Pfarre Wulkaprodersdorf

Telefon: 02687 623 03

E-Mail: wulkaprodersdorf@rk-pfarre.at

Web: <https://www.martinus.at/wulkaprodersdorf>

Für den Inhalt verantwortlich:

MMag. Stefan Jahns, Pfarrmoderator.

Texte und Gestaltung: Pfarrgemeinderat.

Fotos: Johann Nabinger, Martina Mariel, Sabine Iwanschitz

Titelbild: *Die Anbetung der Hirten*, © Gemäldegalerie

Alte Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden